

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 22/0139
421 - Fachbereich Schule			Datum: 31.03.2022
Bearb.:	Bertram, Jan-Peter	Tel.: -115	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Sport	04.05.2022	Anhörung

Schulentwicklungsplanung weiterführende Schulen

Sachverhalt:

Nach Ablauf des Anmelde- und Aufnahmeverfahrens zum Übergang an die weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2022/2023, dessen Ergebnis in der als Anlage beigefügten Übersicht dargestellt ist, hat die Verwaltung für die Gemeinschaftsschulen und Gymnasien nochmals die Zahlen für die weitere Schulentwicklungsplanung ausgewertet.

Dabei wurde insbesondere der Blickwinkel darauf gerichtet, ob die Anzahl der Züge in den nächsten Jahren ausreicht oder nicht.

Gemeinschaftsschulen

An den 4 Norderstedter Gemeinschaftsschulen werden mit Stand vom 31.03.2022 insgesamt 307 Schüler*innen (= 41,9 %) in die zukünftigen 5. Klassen aufgenommen.

Aufgrund der begrenzten Aufnahmekapazitäten können an der Willy-Brandt-Schule insgesamt 4 Eingangsklassen und an den Gemeinschaftsschulen Harksheide und Friedrichsgabe jeweils 3 Eingangsklassen gebildet werden.

An der Willy-Brandt-Schule (einzige Gemeinschaftsschule in Norderstedt mit gymnasialer Oberstufe) und an der Gemeinschaftsschule Harksheide waren die Anmeldezahlen deutlich höher als die Aufnahmekapazitäten, sodass eine hohe Zahl an Schüler*innen nicht aufgenommen werden kann und an den beiden weiteren Gemeinschaftsschulen (Friedrichsgabe und Ossenmoorpark) eingeschult werden.

Nach aktuellem Stand werden an der Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark zum kommenden Schuljahr 2022/2023 2 Eingangsklassen gebildet. Sollten noch weitere Schüler*innen hinzukommen, wäre die Bildung einer 3. Eingangsklasse möglich.

Sachbearbeitung	Fachbereichs- leitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	--------------------------	-------------	--	---------------------	---------------------

Gymnasien

An den 4 Norderstedter Gymnasien werden mit Stand vom 31.03.2022 insgesamt 426 Schüler*innen (= 58,1 %) in die zukünftigen 5. Klassen aufgenommen.

Im Gymnasialbereich können zum kommenden Schuljahr 2022/2023 alle Schüler*innen an der „Wunschschule“ aufgenommen werden, an der sie angemeldet worden sind.

Im Ergebnis werden am Copernicus-Gymnasium (einziges G8-Gymnasium in Norderstedt) und am Gymnasium Harksheide 5 Eingangsklassen gebildet, während am Lessing-Gymnasium und am Lise-Meitner-Gymnasium nach aktuellem Stand jeweils 3 Eingangsklassen gebildet werden.

Dies führt zu einer unausgewogenen Verteilung im Bereich der Gymnasien und am Copernicus-Gymnasium und am Gymnasium Harksheide zu räumlichen Engpässen, da beide Schulen 4-zügig gebaut sind.

In den kommenden Jahren stellt sich die Anmelde-bzw. Aufnahmesituation nach aktuellem Stand wie folgt dar:

Hinweise:

In der Spalte „Anzahl Schüler*innen aus Norderstedter Grundschulen“ ist für die Schuljahre 2023/2024 bis 2025/2026 die Zahl an Schüler*innen aufgeführt, die derzeit bereits an Norderstedter Grundschulen beschult werden und dann auf die weiterführende Schule wechseln.

Für die Schuljahre 2026/2027 bis 2030/2031 handelt es sich um die Anzahl der nach den Einwohnermeldedaten des Einwohnermeldeamtes bereits geborenen und in Norderstedt gemeldeten Kinder, die dann schulpflichtig werden.

In der Spalte „Anzahl auswärtige Schüler*innen“ wurde der Durchschnittswert an Schüler*innen der vergangenen 5 Jahre angesetzt, der sich als Mehranzahl gegenüber den aus den 4. Klassen der Norderstedter Grundschulen in die Klassenstufe 5 wechselnden Schüler*innen ergibt.

Hierbei handelt es sich insbesondere um Schüler*innen aus den Gemeinden Wilstedt und Tangstedt, die nach dem Besuch der Grundschule auf eine weiterführende Schule in Norderstedt wechseln und um Schüler*innen aus den Gemeinden Nahe, Kayhude und Itzstedt, die nach dem Besuch der Grundschule auf ein Gymnasium in Norderstedt wechseln.

Schuljahr	Anzahl Schüler*innen aus Norderstedter Grundschulen	Anzahl auswärtige Schüler*innen	Gesamt
2023/2024	678 (derzeit in Klassenstufe 3)	51	739
2024/2025	737 (derzeit in Klassestufe 2)	51	788

Schuljahr	Anzahl Schüler*innen aus Norderstedter Grundschulen	Anzahl auswärtige Schüler*innen	Gesamt
2025/2026	759 (derzeit in Klassenstufe 1)	51	810
2026/2027	734 (Schulanfänger*innen 2022/2023)	51	785
2027/2028	758 (Schulanfänger*innen 2023/2024)	51	809
2028/2029	788 (Schulanfänger*innen 2024/2025)	51	839
2029/2030	710 (Schulanfänger*innen 2025/2026)	51	761
2030/2031	729 (Schulanfänger*innen 2026/2027)	51	780

Im Ergebnis ist zunächst erst einmal festzustellen, dass die Schülerzahlen in Norderstedt in den nächsten Jahren weiter ansteigen werden und somit auch ein Anstieg bei den Schüler*innen zu verzeichnen ist, die auf eine weiterführenden Schulen in Norderstedt wechseln.

In der nachfolgenden Tabelle ist dargestellt, wie sich in den kommenden Jahren nach aktuellem Stand der Wechsel in die Orientierungsstufe (Klassenstufe 5) auf die Schulform Gemeinschaftsschule und die Schulform Gymnasium auswirkt:

Hinweise:

Bei der Spalte „Anteil Gemeinschaftsschüler*innen“ wurde der Durchschnittswert der letzten 5 Jahre (41,8%) und bei der Spalte „Anteil Gymnasialschüler*innen“ ebenfalls der Durchschnittswert der letzten 5 Jahre (58,2%) angesetzt.

Bei der Spalte „Anzahl Klassen Gemeinschaftsschulen“ wurde als Klassenteiler die Schülerzahl von 25 angesetzt, die aufgrund der Integrationsmaßnahmen realistisch ist.

Bei der Spalte „Anzahl Klassen Gymnasien“ wurde als Klassenteiler die Schülerzahl von 29 angesetzt.

Die sich ergebenden Klassenzahlen wurden dann jeweils aufgerundet.

Schuljahr	Gesamt Schüler*innen	Anteil Gemeinschaftsschüler*innen	Anzahl Klassen Gemeinschaftsschulen	Anteil Gymnasialschüler*innen	Anzahl Klassen Gymnasien
2023/2024	739	309	13	430	15
2024/2025	788	329	14	459	16
2025/2026	810	339	14	471	17
2026/2027	785	328	14	457	16
2027/2028	809	338	14	471	17
2028/2029	839	351	15	488	17
2029/2030	761	318	13	443	16
2030/2031	780	326	14	454	16

Demgegenüber stehen in den Gemeinschaftsschulen und Gymnasien aufgrund der vorhandenen Zügigkeit folgende Aufnahmekapazitäten (in Klassen) zur Verfügung:

Gemeinschaftsschulen

Willy-Brandt-Schule	4
Gemeinschaftsschule Harksheide	3
Gemeinschaftsschule Friedrichsgabe	3
Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark	3
Gesamt:	13

Gymnasien

Copernicus-Gymnasium	4
Gymnasium Harksheide	4
Lessing-Gymnasium	4
Lise-Meitner-Gymnasium	4
Gesamt:	16

Aus den Prognosezahlen ergibt sich für die Schulentwicklungsplanung der weiterführenden Schulen in Norderstedt somit folgendes:

Gemeinschaftsschulen

Es wird deutlich, dass in den nächsten Jahren die vorhandenen Kapazitäten in den 4 Ge-

meinschaftsschulen nicht ausreichen, um die zu erwartenden Schülerströme aufnehmen zu können.

Es ist notwendig, möglichst zeitnah zumindest einen zusätzlichen Gemeinschaftsschulzug durch einen Schulausbau zu schaffen.

Unter Berücksichtigung der hohen Anmeldezahlen an der Gemeinschaftsschule Harksheide und an der Willy-Brandt-Schule sollte zumindest an einer dieser Schulen ein zusätzlicher Zug geschaffen werden, um dann auch dem Anmeldewunsch der Eltern zusätzlich Rechnung tragen zu können.

Beim Bau der 3-zügigen Gemeinschaftsschule Harksheide ist seinerzeit in Abstimmung mit der Politik und der Verwaltung umgesetzt worden, dass die Möglichkeit eines Ausbaus in Richtung 4-Zügigkeit vorgesehen wurde. Insofern sollte eine Erweiterung an diesem Schulstandort verhältnismäßig unproblematisch und am schnellsten umsetzbar sein.

Eine mögliche Erweiterung der Willy-Brandt-Schule in Richtung 5-Zügigkeit ist derzeit aufgrund der räumlichen Situation schwierig umsetzbar und könnte im Bedarfsfall nach dem Umzug der Grundschule Lütjenmoor in den geplanten Neubau am Aurikelstieg in Erwägung gezogen werden.

Für den Bereich der Gemeinschaftsschulen wird verwaltungsseitig der Ausbau der Gemeinschaftsschule Harksheide um einen Zug in Richtung 4-Zügigkeit empfohlen.

Gymnasien

Es wird deutlich, dass in den nächsten Jahren die vorhandenen Kapazitäten in den 4 Gymnasien nicht ausreichen, um die zu erwartenden Schülerströme aufnehmen zu können.

Der Ausschuss für Schule und Sport hatte in der Sitzung vom 06.12.2017 im Rahmen der Beschlussfassung zur Schulentwicklungsplanung der Verwaltung den Prüfauftrag zur Möglichkeit einer Erweiterung des Copernicus-Gymnasiums und des Gymnasiums Harksheide um jeweils 1 Zug erteilt.

Diese Machbarkeitsstudien laufen derzeit und der Ausschuss für Schule und Sport ist regelmäßig über den Stand der Umsetzung informiert worden.

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudien sollen in Kürze durch das von der Stadt Norderstedt beauftragte Beratungsunternehmen Drees & Sommer dem Ausschuss für Schule und Sport präsentiert werden.

Für den Bereich der Gymnasien würden mit einer Erweiterung des Copernicus-Gymnasiums und des Gymnasiums Harksheide um jeweils einen Zug in Richtung 5-Zügigkeit die in den kommenden Jahren zu erwartenden zusätzlichen Schülerströme aufgefangen werden können.

Anlage:

Übersicht Anmelde- und Aufnahmezahlen weiterführende Schulen Schuljahr 2022/2023 = Anlage